

## 1. AZUBI-TREFF AM BERUFLICHEN SCHULZENTRUM LEONBERG

# Für die Zukunft der Kältebranche

Am 20. Oktober 2016 fand der erste von der KK-Redaktion organisierte AZUBI-Treff statt. 130 Auszubildende im 3. Lehrjahr trafen sich am Beruflichen Schulzentrum Leonberg und wurden von insgesamt fünf renommierten Unternehmen der Kälte- und Klimabranche über Neuigkeiten aus der Welt der Normen und Produkte sowie über digitale Kanäle informiert. Zudem gab es eine spannende Zeitreise durch die Geschichte der Kältetechnik.

Nach der Eröffnung durch die KK-Redaktion referierten beim 1. AZUBI-Treff **Stephan Heiss** und **Rudi Pfeleiderer** von Cool Italia über die allgemeine Regelungs-technik in der Kältetechnik. Hier wurden verschiedene Regler am Beispiel eines Supermarktes erklärt und veranschaulicht. Im Speziellen wurden einfache Temperaturregelgeräte bis hin zu komplexen Verbundreglern in ihrer Funktion beschrieben. Des Weiteren wurden Datenaufzeichnungs- und Fernüberwachungssysteme erläutert.

**Nico Teege**, Fischer Kälte-Klima, erklärte, welche Prinzipien und industriellen Entwicklungen zur globalen Erwärmung führen. Er zeigte auf, wodurch und in welchem Ausmaß die Kältetechnik den Treibhauseffekt – sowohl durch direkte als auch indirekte Emissionen – fördert. Es wurden technologische Entwicklungen vorgestellt, die der Branche die Möglichkeiten eröffnen, diese Emissionen zu reduzieren und somit die globalen Klimaschutzziele zu stützen. Hierbei spielt die Auswahl der richtigen Kältemittel die maßgebliche Rolle.

### Spannende Geschichte der Kältetechnik

**Adalbert Stenzel**, Historische Kälte- und Klimatechnik, wurde gebeten, einen Vortrag über die Geschichte der Kälte- und Klimatechnik zu halten. Man hätte eine Stecknadel fallen hören, so interessiert waren die Zuhörer. Es ist ja auch spannend, dass die Kältemittelfrage schon vor 150 Jahren das größte Problem bei der Einführung der industriellen Kältetechnik darstellte. In der Folge wurden Anlagen mit Luft, Wasser, Ammoniak, Kohlendioxid und Kohlenwasserstoffen erprobt und gebaut. Zum Schluss siegte das Ammoniak,

weil es effektiv, vergleichsweise ungefährlich und Undichtigkeiten aufgrund des stechenden Geruchs leicht aufzuspüren waren. Einen völlig anderen Weg suchte man bei Kälteanlagen für gewerbliche und Haushaltsanlagen. Die Priorität lag damals schon auf weitgehend wartungsfreien Anlagen mit ungefährlichen Kältemitteln – hier wurden schon um 1900 ganz interessante Lösungen gefunden.

**Bernd Hansemann**, Programmleitung des Bereichs Kälte- und Klimatechnik im VDE Verlag in Berlin, erklärte danach die „Elektronischen Lernkarten als Ergänzung zum Lehrbuchprogramm“. Mit dem digitalen Kartenwerk kann der Azubi eigenständig lernen und seinen fortlaufenden Lehrprozess sofort überprüfen. Auch ein vernetztes Gruppenlernen ist damit möglich.

Bitzer schloss den formellen Teil der Veranstaltung mit einem Vortrag von **Rainer Pelzl**, Leiter des technischen Vertriebs in Deutschland und der Schweiz. In seiner Präsentation zum Betrieb von Schrauben- und Hubkolbenverdichtern stellte er verschiedene Möglichkeiten zur Steuerung und Kontrolle von Kältemittelverdichtern vor. Dazu gehörte eine Übersicht über die aktuelle Situation beim Verdichtermonitoring, die Vorstellung verschiedener Schutz- und Regelmodule und der von Bitzer entwickelten Best-Software für eine einfache Inbetriebnahme, Überwachung und Wartung von Verdichtern und Elektronikkomponenten. Pelzl legte in seinem Vortrag dar, wie die Verdichtersteuerung, die heute vor allem durch eine lange und aufwendige Verkabelung unnötig aufgehalten wird, dadurch deutlich vereinfacht werden kann. Im Anschluss berichtete **Agnes Ungar**,



130 Auszubildende nahmen am 1. AZUBI-Treff teil.



Lehrer am Grill: Verdiente Belohnung für die Azubis

Public Relations bei Bitzer, über die Aktivitäten der Unternehmensgruppe in Social-Media-Kanälen wie Facebook, LinkedIn oder Twitter.

Nach den Vorträgen haben die Azubis zusammen mit den Referenten und Lehrern rustikal gegrillt. Ein Video zur Veranstaltung finden Sie unter <https://youtu.be/GfnB6zI5eKM>